

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

8. Juni

10 Uhr

Pfingstgottesdienst mit Konfirmation, Jubelkonfirmation und Abendmahl, Pfarrer Thoralf Spiess
22. Juni

11 Uhr

Pfarrer Holger Lübs, Braunschweig
13. Juli

10 Uhr

Lektor Thomas Borst
3. August

15 Uhr

Lektor Thomas Wefelmeier
24. August

10 Uhr

Lektorin Elisabeth Naendorf, Dresden
7. September

Festgottesdienst „325 Jahre Ev.-ref. Kirche zu Leipzig“
Informationen → rechts
21. September

15 Uhr

Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Thoralf Spiess aus dem aktiven Pfarrdienst

Gemeindenachmittag

mit Kaffeetrinken und Thema, donnerstags 15 Uhr
5. Juni / 3. Juli / Pause / 18. September

AnsichtsSache

Informationen zu den Themen siehe rechts ->
10. Juni / Juli und August Sommerpause

Aus den Kirchenbüchern

17. Februar bis 31. Mai 2025: keine Amtshandlungen



Bild: Unsere schon lange nicht mehr benutzte Taufschale

Die Themen der AnsichtsSache

sind erneut schnell erläutert, da wir im Juni wieder zum nun schon traditionellen Grillabend einladen. Dazu herzlich willkommen mit Anmeldung und Mitbringsehn:
Pfingstdienstag, 10. Juni, 19 Uhr



(Bild Thoralf Spiess - mit KI generiert)

Im Juli und im August pausieren wir.

Einladung zum Festgottesdienst „325 Jahre Ev.-reformierte Kirche zu Leipzig“

Dazu schreibt die Leipziger Gemeinde: Im September 1700 gründeten Glaubensflüchtlinge aus Frankreich die »église réformée de Leipzig« und fanden in ihr eine neue geistliche Heimat. In ihrer Muttersprache Französisch sangen und beteten sie, lasen in der Bibel und hörten die Predigt ihres ersten Pasteur Pierre Butini.

Die kleine, aber mutige Flüchtlingsgemeinde gab sich den Leitspruch „Deus det incrementum“ - Gott gebe Wachstum! Der abgeschlagene Baum mit den frischen Trieben im Logo symbolisiert ihre gewaltsame Vertreibung aus Frankreich und den Neuanfang in der Messestadt Leipzig.

325 Jahre nach der Gründung erinnert sich die Gemeinde an ihre Geschichte, die von Flucht und Unterdrückung erzählt, aber auch von Mut und Glaubensstärke.

Ab 10.00 Uhr Empfang von Gästen und Gemeindegliedern.

11.00 Uhr Festgottesdienst. Predigt: Präses Simon Froben, Ev.-reformierte Gemeinde Bayreuth.

Im Anschluss: Fröhliches Sommerfest mit Musik und „Hugenottenmenue“ im Kirchhof.

Kontakte und Informationen

Adressen

Gemeindehaus / Büro

09120 Chemnitz - Marschnerstrasse 15 -
Telefon: (0371) 280 42 76 - Fax: (0371) 280 33 14
Internet: www.reformiert-chemnitz-zwickau.de
Email: chemnitz-zwickau@reformiert.de

Sprechzeiten und Seelsorge auf Anfrage.
Wohnungswechsel und Personenstandsänderungen bitte umgehend mitteilen.

Pfr.Thoralf Spiess - Vorsitzender des Presbyteriums
Adresse und Rufnummer wie Gemeinde
stellvertretende Vorsitzende:

Jörg Ahner -

Telefon

Dr. Thomas Wefelmeier -

Telefon

Rechnerin der Gemeinde: Alke Frisch -

Telefon

Gemeinkonto, IBAN: **DE71 8709 6214 0321 0211 07**

Spendenkonto des Fördervereins unserer Gemeinde,
IBAN: **DE60 8709 6214 0321 0114 11**

Beide bei der Volksbank Chemnitz, BIC: GENODEF1CH1

Unser Gemeindehaus
ist barrierefrei!



Soweit möglich, wird monatlich ein Gottesdienst live auf unserem Video-Kanal übertragen und später dort vorgehalten.

Unseren Video-Kanal finden Sie mit diesem QR-Code oder über unsere Webseite reformiert-chemnitz-zwickau.de



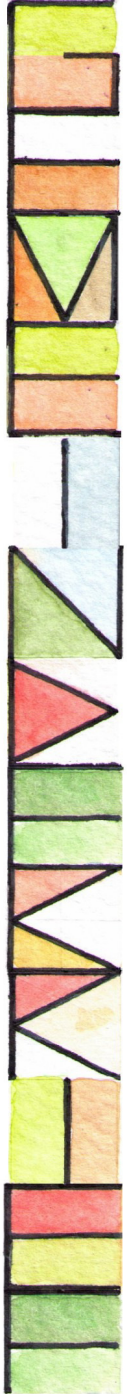
Impressum: Gemeindebrief 2/2025
Herausgegeben von der Ev.-ref. Kirchengemeinde Chemnitz-Zwickau - V.i.S.d.P. Thoralf Spiess

Evangelisch-reformierte
Kirchengemeinde
Chemnitz-Zwickau



Gemeindebrief
2 / 2025

Juni
Juli
August



Editorial

Wenn ich einen neuen Gemeindebrief verfasse, nutze ich gewöhnlich den Gemeindebrief vom Vorjahr als Vorlage und staune jedes Mal wieder, was uns vor einem Jahr bewegt hat und wie viel Neues es inzwischen schon wieder gibt. Im Juni 2023 waren die Brandschäden endlich weitgehend behoben, die Vorbereitungen zum Radiogottesdienst begannen bereits, später pflanzen wir die Teilnahme am „Tag der Sachsen“ in Aue und luden unsere polnische Partnergemeinde nach Chemnitz ein. Und heute? Heute versuchen wir, einen neuen Konfirmandenkurs zu starten, und stecken schon mitten drin in der Planung der Bezirkssynode, die Ende Oktober von unserer Gemeinde ausgerichtet werden soll. Und eben gerade erhielten wir eine Einladung unserer polnischen Partnergemeinde, am 22. September in Łódź an einem Gemeindefest teilzunehmen ...

Es gibt also immer wieder neue Aufgaben und Vorhaben, notwendige und willkommene. Nur leider „wächst“ die Gemeinde nicht so recht mit ihren Aufgaben und Vorhaben. Zuviel liegt auf den Schultern zu weniger. Das war aber auch früher schon so. Als Jesus durch Israel zog, begegnete ihm viel Armut und Not. Und er stellte fest: „Die Ernte ist gross, aber es gibt nur wenig Arbeiter.“ Und er riet seinen Jüngern: „Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!“ (Matthäus 9,35-38)

Diesem Gebet kann ich mich nur anschliessen. Sie sich vielleicht auch?

Es grüsst Sie Ihr Pfarrer Thoralf Spiess

Morgenlicht leuchtet ...

1. Morgenlicht leuchtet, /
rein wie am Anfang.
Frühlied der Amsel, /
Schöpferlob klingt.
Dank für die Lieder, /
Dank für den Morgen,
Dank für das Wort, /
dem beides entspringt.

2) Sanft fallen Tropfen, /
sonnendurchleuchtet.
So lag auf erstem /
Gras erster Tau.
Dank für die Spuren /
Gottes im Garten,
grünende Frische, /
vollkommenes Blau.

3) Mein ist die Sonne, /
mein ist der Morgen, /
Glanz, der zu mir aus /
Eden aufbricht!
Dank überschwenglich, /
Dank Gott am Morgen!
Wiedererschaffen
grüsst uns sein Licht.

Ev. Gesangbuch 455 - Text: Jürgen Henkys 1990
Melodie: gälisches Volkslied vor 1900

Ein Lied über die Schönheit der Natur und gleichzeitig ein Lobpreis Gottes des Schöpfers. Es ist uns auch in der englischsprachigen Originalversion bekannt: „Morning has broken“ von Eleanor Farjeon (vor 1933) - 1971 eingestungen von Cat Stevens, der sich heute Yusuf Islam nennt.

Jürgen Henkys hat uns mit seiner kongenialen Übersetzung ins Deutsche ein grosses Geschenk gemacht. Das Lied hat es 1993 auf Anhieb ins (damalige) Neue Gesangbuch geschafft und bereichert seitdem unsere Gottesdienste.

Spendenaufruf Förderverein

Der Verein zur Förderung unserer Gemeinde hat, wie in der Vergangenheit, die Gemeinde bei der regelmässigen Hausreinigung, der Gartenpflege sowie mit einigen Instandhaltungsmassnahmen am Gemeindehaus unterstützt.

Daneben hat der Förderverein 2024 bei der Ausrichtung der Tagung der Bezirkssynode geholfen und auch wieder einen „Nachbarschafts-Weihnachtsmarkt“ organisiert.

Auch in Zukunft will der Förderverein zum Gemeindeleben beitragen und dafür den bestehenden „Minijob“ weiter finanzieren. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe.

Bitte spenden Sie auf das Konto des Fördervereins der Ev.-reformierten Kirchengemeinde Chemnitz-Zwickau:

Volksbank Chemnitz -
IBAN: DE60 8709 6214 0321 0114 11
BIC GENODEF1CH1

Als Zahlungsgrund geben Sie bitte „Spende“ und Ihren Namen an.

Nach Ablauf des Kalenderjahres, auf Wunsch auch früher, erhalten Sie vom Finanzamt anerkannte Spendenbescheinigungen.

Sie können dem Förderverein auch beitreten! Der Förderverein hat gegenwärtig 16 Mitglieder, neue Mitglieder sind stets willkommen.

Der Jahresbeitrag beträgt 24 Euro, es darf aber auch gern mehr sein.

Mit herzlichen Grüssen

Dirk Nowosatko -
Vorsitzender des Fördervereins
und
Grit Spatzig -
Stellvertretende Vorsitzende



Unsere beiden Konfirmanden beim ersten Kursnachmittag August 2024
Bild Thoralf Spiess

Konfikurs 2024/25 abgeschlossen

Unser letzter Konfirmandenkurs, welcher im August 2024 begonnen hatte, wurde Ende Mai 2025 nach elf Kurseinheiten mit einer Vorstellung der beiden Konfirmanden im Gemeindegottesdienst abgeschlossen. Die Kurseinheiten haben im Wechsel präsentisch im Gemeindehaus bzw. online stattgefunden, da die räumliche Entfernung zwischen den Wohnorten der Konfirmanden doch recht gross war. (Herzlichen Dank an die Familie, die zu jeder präsentischen Kurseinheit über 120 Kilometer angereist ist!). Die Zeit war knapp, aber doch sehr inhaltsreich. Wir waren zu einer Konfirmandenfreizeit zusammen mit den Leipziguern ein Wochenende lang in Oberwaiz bei Bayreuth, wir haben in Chemnitz eine Exkursion zu jüdischen Stätten unternommen, wir haben die Bibel und Glaubensbekenntnisse kennengelernt und gemeinsam die Passah-Tischabendmahlsfeier am Gründonnerstag in unserer Gemeinde miterlebt.

Die Konfirmation selbst ist im Gottesdienst am Pfingstsonntag geplant, zu dem auch Jubelkonfirmanden eingeladen werden. Die Gemeinde wünscht alles Gute und Gottes Segen dafür. Es war eine schöne Zeit!